

GEBALLTE ACTION

16. Juli 2009



Der Freeride Trail des Bikepark Leogang, der Bongo Bongo, ist seit Juni offiziell eröffnet. ?

Der neue Bongo Bongo Trail in Leogang geht auf halber Strecke vom bekannten "Flying Gangster" ab. Genauer gesagt: Kurz vor der großen, Kona gebrandeten Brücke zweigt der neue Weg nach links ab. Die "HU Cooperation" gab ihr Bestes, um ein wenig Kanada-Flair nach Leogang zu bringen. Der Bongo Bongo verläuft zu 90 Prozent im dichten Wald. Northshore Elemente in Hülle und Fülle, kleine Drops und Jumps wie auch extrem geschmeidige Erdanlieger dominieren das

Gesamtbild. Der Bongo Bongo endet in einer Northshore Spirale inklusive einem direkt anschließenden, optionalem Gap über einen Fluss oberhalb der legendären 26TRIX Dirt Line. Der Bongo Bongo ist etwas routinierteren Fahrern vorbehalten. Blutige Anfänger können hier schnell an ihre Grenzen stoßen. Erst recht, wenn die Strecke nass und matschig ist. Wer schon immer einmal seine Fahrkünste festhalten wollte, der kann sich ab sofort eine Helmkamera mieten. Dafür stehen ContourHD und POV.1.5 Kameras bereit. Nach den Runs brennt ein extra CamTerminal die gesammelte Footage auf DVD. Die Mietkosten belaufen sich für zwei Stunden auf 25,- Euro, oder 50,- Euro pro Tag.

Bild: Der neue Bongo Bongo Trail in Leogang ist nichts für Angsthassen und blutige Anfänger.

© Bikepark Leogang

INFO

www.bikepark-leogang.com

QUELLE:

http://www.reiseaktuell.at/top_news/oesterreich/geballte_action/